



GEBRAUCHSANWEISUNG

SOLUMIUM[®] DENTAL LÖSUNG 30 ml **Zahnärztliches und mundhygienisches Desinfektionsmittel**

Was sollen Sie über die SOLUMIUM[®] DENTAL Lösung wissen?

SOLUMIUM[®] ist eine gelbe, dünnflüssige wässrige Lösung, die ihre Farbe und ihren, an Chlor erinnernden Geruch dem darin enthaltenen hochreinen Chlordioxid (ClO₂) zu verdanken hat. Andere Komponente enthält sie nicht. Die Lösung kann mit den Zähnen, mit der Schleimhaut und mit der Haut frei in Berührung kommen, aber auf die bunten Kleidungsstücke getropft, kann sie diese verfärben.

Das Chlordioxid tötet sämtliche krankheitserregenden Mikroben wirksam ab, so auch die Bakterien, die Pilze, die Protozoen und die Viren. Daneben hat es keine schädlichen Wirkungen auf den menschlichen Organismus. Sein Einsatz als Desinfektionsmittel für die Haut und die Schleimhaut wurde bisher dadurch verhindert, dass es in der erforderlichen reinen und stabilen Form nicht zur Verfügung stand. SOLUMIUM[®] enthält Chlordioxid –dank einer neuen ungarischen Erfindung- in recht großer Reinheit, und die CO₂ – Lösung kann in dieser Form sehr lange gelagert werden.

Eine weitere vorteilhafte Eigenschaft ist, dass das Chlordioxid einige Zehntelmillimeter tief in die Haut und die Schleimhaut eindringen kann, und so desinfiziert es nicht nur die Oberfläche.

Das Chlordioxid ist flüchtig, deshalb ist die Flasche nach dem Gebrauch sorgfältig wieder zu schließen, so bleibt die Lösung auch nach dem Öffnen noch lange wirksam. Die Erschöpfung der Lösung wird an der bleichwerdenden Farbe angezeigt. Eine farblose Lösung ist unwirksam.

Die Flüchtigkeit des Chlordioxids bedeutet zugleich auch einen Vorteil, denn es verschwindet nach der Behandlung spurlos.

Die SOLUMIUM[®] - Lösung enthält 0,12 % Chlordioxid und 99,88 % Wasser.

Anwendungsempfehlungen für SOLUMIUM[®] DENTAL- Lösung

Die Solumium[®] Dental – Lösung kann in der zahnärztlichen und in der stomatologischen und in der klinischen mundhygienischen Praxis sowohl präventiv, als auch Therapie-Indikation verwendet werden. Sie ist für den Gebrauch in der Ordination und zu Hause eben geeignet.

1. Wurzelbehandlung:

Zur chemischen Desinfektion des Höhlensystems des Wurzelkanals während der mechanischen Erweiterung des Zahnmarkhohles nach jedem Instrumentenwechsel, und vor der Wurzelfüllung.

Technik der Durchspülung: es soll mit 0,5 ml konzentrierter Lösung (in eine 2 ml- Spritze aufgesaugt) unmittelbar vor der Wurzelfüllung gespült werden. Mit Hilfe einer dünnen (Durchmesser 0,4 mm) Nadel, bei nicht zu hohem Druck, langsam, 0,5 – 1 Minute spülen. Unterdessen dringt der Wirkstoff in die Dentin-Tubulus und in die Kanäle ein, und macht dort die Mikroorganismen unwirksam.

Es wird empfohlen, nach der Spülung mit der konzentrierten Lösung den Vorgang mit verdünnter Lösung des Konzentrates zu wiederholen. Man saugt dabei ungefähr 0,1 ml Konzentrat in die Spritze auf, und dazu so viel Wasser, was in die 0,2 ml- Spritze hineingeht. Mit dieser dünnen Lösung sollten Sie den Wurzelkanal schnell durchspülen. Auf diese Weise

kann einerseits das Konzentrat, und andererseits der, bei der Wurzelbehandlung entstandene Dentin-Abstrich („smear layer“) entfernt werden.

Danach kann der Wurzelkanal mit Sicherheit endgültig gefüllt werden.

2. Stomatologie:

Der Patient soll vor einer intraoralen Operation zwecks Verminderung der Mikroorganismen-Anzahl mit der zehn bis zwanzigfach verdünnten Lösung von SOLUMIUM® DENTAL 15-20 Sekunden lang spülen. Die Lösung sollte nicht verschluckt werden, aber selbst beim Verschlucken bedeutet sie keine Gefahr für die Gesundheit. Unter 4 Jahre wird jedoch lieber die Behandlung mit Pinselung empfohlen.

3. Parodontologie (Zahnbett-Krankheiten):

Um eine supragingivale Kolonisierung der Plakk – Bakterien zu drosseln, um die Aufrechterhaltung des bakteriellen ökologischen Gleichgewichtes der Mundhöhle, um die Vermehrung der Bakterien zu verhindern.

Anwendung: Pinselung, Spray, Beutelspülung, Einlegen von imprägnierten Streifen.

Bei Isolierung des Mundes soll das Konzentrat 1-3 Minuten die von den Mikroben krank gemachten weichen Teile berühren. Die Behandlungen sollten bis zum Wegfall der klinischen Erscheinungen zweitäglich wiederholt werden. Das Präparat verfärbt die Zähne nicht. Die Behandlung löst an der Mundschleimhaut keine Verhornung und keine Oberhaut-Metaplasia aus.

4. Infektions-Mundkrankheiten:

Aphten, Herpes, Mundinfektionen von bakterieller und Mykosen- Herkunft, können mit dem Konzentrat durch Pinselung behandelt werden. Die Pinselung sollte täglich nur einmal oder zweitäglich einmal bis zum Wegfall der Erscheinungen durchgeführt werden.

5. Akute Zahnerkrankungen von Infektionsherkunft, mit Schmerzen und Entzündung:

Mit der lokalen Behandlung der Zahnentzündungen von bakterieller Herkunft können die klinischen Erscheinungen eingestellt werden, indem Sie in der kranken Zahnregion für drei Minuten eine mit SOLUMIUM® DENTAL – Lösung imprägnierte Mullbinden-Verpackung verwenden.

Nebenwirkung:

Bei Verwendung im Bereich der akuten Schleimhautverletzung können zeitweilig leicht bittere, brennende Gefühle und ein erhöhter Speichelfluss auftreten.

Lagerung:

Nach dem Gebrauch ist die Haube der Flasche sorgfältig zu schliessen.

Die Flasche soll in dunklen, kühlen Stellen, zum Beispiel im Kühlschrank gelagert werden. Falls dies nicht möglich ist, ist sie in ihren Karton zurückzustellen und vor Licht zu schützen. Starkem Sonnenschein sollte sie nicht einmal für einige Stunden ausgesetzt werden. Es ist zweckmäßig, die Flasche vor Beginn der Zahnarzt-Ordinationsstunden aus dem Kühlschrank zu holen, damit die kalte Flüssigkeit den Patienten nicht stört.

Herstellung und Vertrieb:

SOLUMIUM Kft., 1118 Budapest, Rozmaring u. 19.

Genehmigungsnummer vom Landes-Sanitätsamt:

OTH 2050-4/2008

Sonstige Anmerkungen:

Gewährfrist: ein Jahr, von der Herstellung gerechnet. Das Herstellungsdatum ist unten, an der Außenverpackung angegeben.

Vor Gebrauch kontrollieren Sie die Unversehrtheit der Verpackung.

Achtung: Die Lösung darf mit anderen Desinfektionsmitteln nicht vermischt werden.
Feuergefährlichkeit: E – nicht feuergefährlich.

„S” – Sätze, die die sichere Verwendung des Präparates betreffen:

S2 Es darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S13 Es ist von Lebensmitteln, Getränken fernzuhalten.

Ökotoxizität:

Es ist für Wasser-Lebewesen toxisch. Es darf nur in verdünnter Form in das Oberflächengewässer und in das Grundwasser gelangen, so, dass die Konzentration unter 0,8 mg/l bleibt.

Abfallbehandlung:

Das Rest-Desinfektionsmittel kann nach einer 3-4- facher Verdünnung in die Kanalisation geschüttet werden. Die leeren Flaschen können mit Wasser gespült werden.

Datum der Erstellung des Informationsblattes: Juni, 2008.

SOLUMIUM® ist eine eingetragene ungarische Schutzmarke.

www.solumium.com